

VORLAGE

an die  
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	<b>806/ 16- 21</b>
AusIB	ÄR	SozIJA	KSSpA
PBUA	OBR	HuFA	StV

**Betreff:** **Kostenüberwachung von größeren Projekten**  
**hier: Bericht über Kosten- und Terminentwicklung der laufenden Projekte**  
**- Bericht des Magistrats zur Kenntnisnahme**

**M-Nr.:** **367/20**

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachstehenden Bericht mit der Bitte um Kenntnisnahme zu:

**I. Kenntnisnahme**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht zum Stand der Kosten und Termine der laufenden größeren Projekte für das 3. Quartal 2020 zur Kenntnis.

**II. Begründung**

**A. Ausgangslage**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 20.09.2016 beschlossen, ein Überwachungsinstrument der Kosten von größeren Projekten zu erarbeiten. Hierbei sollen die Kostenentwicklungen und -abweichungen transparent dargestellt und zeitliche Verschiebungen ersichtlich werden.

**B. Umsetzung**

Es ist vorgesehen, der Stadtverordnetenversammlung vierteljährlich eine Berichtsvorlage zur Kenntnis vorzulegen.

Die Aufnahme von Projekten in die Berichtsvorlage wird spätestens mit Abschluss der Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) erfolgen, da grundsätzlich mit dieser Leistungsphase die Kosten und auch die Termine erst genauer dargestellt werden können.

Zurzeit trifft dies bei folgenden Projekten zu:

Maßnahme /Projekt	Genehmigtes Gesamtbudget	Beschluss	Investitionsnr.
Alexander-von-Humboldt-Schule – Umsetzung des Schulentwicklungsplans inkl. Sanierung	34.600.000 €	DS-Nr. 235/16-21 vom 23.11.2017	03052810AJ
Borngrabenschule – Sanierung Sporthalle	3.000.000 €	DS-Nr. 270/16-21 vom 14.12.2017	03042700AC
Sophie-Opel-Schule – Umsetzung des Schulentwicklungsplans inkl. Außenanlagen	43.600.000 €	DS-Nr. 115/16-21 vom 24.11.2016 DS-Nr. 195/16-21 vom 24.05.2017	03052850AA
Kita Hans-Sachs-Straße Neubau	6.000.000 €	Voraussichtlich Anfang 2021	060446431A
Kita Georg-Jung-Straße Neubau	6.000.000 €	Voraussichtlich Anfang 2021	060446434A

Sophie-Opel-Schule:

Das Gesamtbudget wurde zum Stand 30.09.2020 mit den Prognosen und den noch zu beauftragenden Anteilen mit ca. 138.000 € überschritten.

Die Überschreitung des Gesamtbudgets resultiert u.a. aus dem im Projektablauf beschlossenen Medienentwicklungsplan (rd. 1.000.000,- EUR), den nachträglich ausgeführten Klassenraumtüren (rd. 95.000,- EUR) und verschiedenen Vergabeverlusten.

Da derzeit absehbar ist, dass das Gesamtbudget nicht ausreichend sein wird und aufgrund der Auftragsvergaben keine großen Vergabegewinne zu erzielen sind, ist zurzeit eine Drucksache für die Stadtverordnetenversammlung für die Budgeterhöhung in Vorbereitung, die eine detaillierte Auflistung aller Änderungen im Projektablauf enthält. Die Drucksache wird voraussichtlich im Februar 2021 zur Beschlussfassung vorgelegt

**Anlagen**

Anlage 1: Bericht über Kostenstand zum 30.09.2020

Anlage 2: Terminübersicht Projekte zum 30.09.2020

Rüsselsheim, den 17.11.2020

Udo Bausch  
Oberbürgermeister